

**Vorlagennummer:** 0571/2025  
**Vorlageart:** Anfrage  
**Status:** öffentlich

## **Anfrage des Einzelmitglieds der AfD in der Bezirksvertretung Haspe**

**Hier: Geschwindigkeitsbegrenzung Kölner Str. / Enneper  
Str. (Waldorfschule)**

---

**Eingereicht am:**  
**Gestellt von:**

### **Beratungsfolge**

Gremium	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Bezirksvertretung Haspe (Entscheidung)	04.09.2025	Ö

**Sachverhalt**  
Siehe Anlage.

### **Anlage/n**

1 - 2025-09-04\_Anfrage\_AfD\_Waldorfschule Tempo30\_BVHaspe\_04.09.25 (öffentlich)

## Mitglied der AfD in der Bezirksvertretung Haspe



AfD-Fraktion Hagen, Rathausstr. 11, 58095 Hagen

Telefon: 02331-207 2129

An den Vorsitzenden  
der Bezirksvertretung Haspe  
**Herrn Horst Wisotzki**  
- im Hause -

E-Mail: [fraktionsgeschaeftsfuehrung@afd-hagen.de](mailto:fraktionsgeschaeftsfuehrung@afd-hagen.de)

Aktenzeichen: 04.09.2025\_BVHaspe\_01

Hagen, 01.07.2025

**Anfrage an die Verwaltung zur Tagesordnung der Bezirksvertretung Haspe am 04.09.2025  
gem. § 5 i. V.m. § 25 GeschO.**

### **Geschwindigkeitsbegrenzung Kölner Str./Enneper Str. (Waldorfschule)**

Sehr geehrter Herr Wisotzki,

Anfang Juni d.J. wurden Schilder angebracht, die die erlaubte Höchstgeschwindigkeit im Bereich zwischen der Kölner Straße (in Höhe des HHBV) und der Enneper Str. vor der Waldorfschule bis zur Einmündung „Im Mühlenwert“, auf 30 km/h begrenzen.

Festzustellen sind folgende Mängel:

1. In Fahrtrichtung Gevelsberg wurde das Verkehrszeichen nur am rechten Fahrbahnrand auf-gestellt (Bild 1). Dieses führt dazu, dass das Schild für die auf dem linken der beiden Richtungsfahrbahnen von größeren Fahrzeugen, (Transportern, Bussen und LKW) schon weit vor dem Bereich, verdeckt wird.
2. In Fahrtrichtung Hagen wird die 30 km/h Begrenzung durch die Kreuzung Grundschötteler-/ An der Kohlenbahn/ Enneper- und Kölner Str. aufgehoben. Es wurde versäumt, unmittelbar nach dem Kreuzungsbereich auf der Kölner Straße, ein weiteres Verkehrszeichen anzubringen, (Bild 2) um die Geschwindigkeitsbegrenzung fortzusetzen. Es ist daher weder für den linksabbiegenden Verkehr aus der Grundschötteler Straße, noch für den rechtsabbiegenden Verkehr aus der Straße „An der Kohlenbahn“ (Bild 3) erkennbar, dass hier noch eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h besteht.

**Fazit:**

Der gesamte Bereich auf der Kölner Straße ist entweder entsprechend nachzurüsten, oder aber komplett zurückzunehmen. Hierfür spricht insbesondere, dass in diesem Bereich zum einen kaum Fußgängerverkehr von und zur Schule feststellbar ist, zum anderen nutzen Fahrzeugführer auf dem linken Fahrstreifen die Geschwindigkeitsbegrenzung zum Überholen der Fahrzeuge, die sich an die Begrenzung halten zum Überholen, um dann rechts in die Grundschoßter Straße abzubiegen.


**Anfrage:**

Wir fragen an, wie beabsichtigt wird zu entscheiden?

Mit freundlichen Grüßen



Andreas Geitz  
Mitglied der  
Bezirksvertretung Haspe



Andrea Buczek  
Fraktionsgeschäftsführerin

## Anhang:

Bild1



Bild 2





Bild 3



Bild 4

